

Dezernent Wagner zeigte sich zuversichtlich, nach der langen Vorarbeit und der damit verbundenen erfolgreichen Netzwerkbildung zum 1. Mai 2014 mit dem Leistungssportzentrum (LSZ) starten zu können. Da die Vertragsunterzeichnung zum Zeitpunkt der Sitzung aber noch ausstünde, sei der Projektleiter namentlich nicht benannt.

*Anmerkung der Verwaltung:*

Der Vertrag mit dem Projektleiter, Herrn Gerd Richter aus Sankt Augustin, ist inzwischen unterzeichnet. Er wird sich in der nächsten Sitzung des Ausschusses vorstellen.

SkB Müller begrüßte die Einrichtung des LSZ und die Bemühungen, die Rahmenbedingungen für den Leistungssport zu koordinieren und zu verbessern. Von den 54 existierenden Kreis- und Stadtsportverbänden in Nordrhein-Westfalen sei der Rhein-Sieg-Kreis damit gemeinsam mit der Stadt Bonn einer von zweien, die das Thema angängen.

Auf entsprechende Frage der Abg. Bähr-Losse bestätigte Dezernent Wagner, dass der Projektleiter ein Stundenhonorar für seine Arbeit erhalte und dass die Büro- und Fahrtkosten pauschaliert abgegolten würden.